

So erreichen Sie uns:

Redaktion PCtip, «Kummerkasten»
Postfach 253, 8030 Zürich
Fax: 01/387 45 84
PCtip Online-Dienst:
«PCtip»->«Kummerkasten»
Internet: Redaktion@pc tip.ch
Compuserve: 100 660,2341

Lieber Kummerkasten!

Seit es unseren «Kummerkasten» gibt, wird er von Anfragen förmlich überschwemmt. Hier ein paar der geschilderten Probleme, die auch für andere Leserinnen und Leser von Interesse sein könnten.

Die Zahl der Anfragen hat ein Mass angenommen, das es leider unmöglich macht, allen – zum Teil höchst vertrackten – Problemen sofort nachzugehen. Wir bitten also um Geduld. Gewisse Anfragen können wir nicht beantworten, da auch wir selbstverständlich nicht alle Produkte kennen!

Zudem möchten wir Sie ermutigen, Ihre Fragen auf dem PCtip Online-Dienst im Ordner «Kummerkasten» zu plazieren. Wir hoffen, dass dort Leserinnen und Leser nicht nur Fragen stellen, sondern miteinander auch Lösungen austauschen: Oft haben andere Leute nämlich für das gleiche Problem bereits eine Antwort gefunden...

Probleme mit PCtip CD-ROM-Laufwerk

Ich habe kürzlich von Ihrem Angebot Gebrauch gemacht und für meinen Apple Performa das von Ihnen im PCtip angebotene Modem und CD-Laufwerk gekauft. Nun habe ich Probleme, keine CD läuft wirklich einwandfrei. Können Sie mir weiterhelfen? B. Haag, Othmarsingen

Für Probleme mit den PCtip-Modems und dem von uns angebotenen CD-ROM-Laufwerk ist die PCtip-Redaktion nicht der richtige Ansprechpartner. Diese Geräte wurden von uns ausgewählt, weil sie unseres Erachtens ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis bieten und von Herstellern mit Support in der Schweiz stammen. Bei Problemen mit der Installation, bei Defekten und anderen Supportfragen wenden Sie sich bitte direkt an den betreffenden Lieferanten des Geräts.

*PCtip-Modem: Comdirect, Bödingen,
Tel. 031/740 40 40*

*PCtip-CD-Laufwerk: Swip, Opfikon,
Tel. 01/808 77 77*

Modem will nicht mit PCtip Online

Ich habe Ihre PCtip Online-CD bekommen. Die Installation der Software als solche ging gut. Aber ich kann mich nicht in den Online Dienst einwählen, keine der Modemeinstellungen auf der CD funktioniert. Ich benutze ein Bullett-Modem «100E». Was soll ich jetzt machen?

D. Meyer, via Compuserve

Zahlreiche Leserinnen und Leser haben wegen diesem Problem unsere Hotline angerufen. Es gibt leider ein paar Modems, für die keine Einstellung auf der CD ist und die auch nicht mit einer Standardeinstellung (Hayes) laufen. Vor allem die Modems des Herstellers E-Tech («Bullett»-Serie und andere) gehören dazu sowie auch der «Spiderman». Mittlerweile haben wir zu diesen Modems Einstellungen erhalten – sie sind auf PCtip Online abrufbar, indem Sie sich mit einem normalen Terminalprogramm (z.B. Win-

dows-Terminal) mit Benutzer ID «clui», Passwort «clui» einwählen und die Dateien aus dem Verzeichnis «Modemeinstellungen» herunterladen. Eine genaue Anleitung ist ebenfalls dort zu finden. Wenn Sie es nicht schaffen, die neuen Modemdateien selbst herunterzuladen, benachrichtigen Sie uns per Post oder Fax. Wir senden Ihnen dann eine Diskette oder eine neue CD mit den Einstellungen zu.

Zu wenig Speicher

Auf meinem Power Macintosh Performa 5200 8/500 CD bekomme ich gelegentlich die Fehlermeldung «Der Speicher reicht nicht aus, um den Befehl auszuführen». Dies geschieht z.B., wenn ich in Claris Works die Rechtschreibhilfe aktiviere oder ein Bild ab CD wiedergeben möchte. Auch Änderungen im Kontrollfeld «Speicher» oder das Einrichten von «virtuellem Speicher» auf der Festplatte hilft nicht. Zusatzfrage: In welchen Fällen ist der Einsatz von «virtuellem Speicher» überhaupt sinnvoll?

B. Studer, Ostermundigen

Der Arbeitsspeicher Ihres Performa ist für anspruchsvolle Anwendungen zu knapp bemessen. Sobald Ihr Macintosh arbeitsspeicherintensive Arbeiten erledigen muss – das ist beispielsweise bei der Rechtschreibkorrektur oder beim Laden eines Bildes in den Arbeitsspeicher der Fall – reicht das RAM nicht mehr aus. Bei Claris Works kommt erschwerend hinzu, dass es offene Dokumente komplett im RAM ablegt. Mit nur acht MB kommt auch das Betriebssystem nur schlecht und recht aus, eine Veränderung der Speicherbelegung bringt deshalb auch nicht viel. Unser Tip: Gönnen Sie sich mindestens acht weitere MB Arbeitsspeicher. Das kostet Sie zwar rund 500 Franken, aber Sie sind Ihre Speichersorgen los.

Zu Ihrer Zusatzfrage: «Virtueller Speicher» macht den Mac glauben, ein Teil der Festplatte sei ebenfalls RAM. Das tönt gut in der Theorie – so lassen sich nicht nur mehr Programme gleichzeitig, sondern auch solche nutzen, die

mehr RAM benötigen als effektiv zur Verfügung steht – in der Praxis allerdings macht virtueller Speicher den Computer beim Wechsel von einem Programm ins andere unerträglich langsam, sodass dies nur eine Notlösung sein kann. Einzig genügend Arbeitsspeicher – bei einem Powermac sollten es mindestens 16 MB sein – bringt echte Hilfe.

Abstürze mit «Punkt Null»-Software

Bei komplexeren Problemen mit Wordperfect 6.0 unter Windows stürzt mein PC regelmässig mit einer Fehlermeldung (Allgemeine Schutzverletzung / General Protection Fault) ab und muss neu gestartet werden. Ist dieses Problem auch anderen Anwendern bekannt und wie lässt es sich bewältigen? R. Stingelin, Adliswil

Leider scheint es sich bei vielen Herstellern eingebürgert zu haben, dass die erste Ausgabe einer neuen Softwareversion – erkennbar an der Ziffer «.0» – noch voller Fehler ist. Sowohl Wordperfect 6.0 als auch Microsoft Word 6.0 gaben diesbezüglich zu Klagen Anlass. Meist pflegen die Hersteller jeweils ein baldiges Update auf Version «.0a» oder «.1» nachzuliefern – für registrierte Benutzer gratis. Diese Gratis-Updates finden Sie oft auch zum Herunterladen in einschlägigen Online-Diensten. In Ihrem Fall: Fordern Sie das Update direkt bei Novell Wordperfect an, Tel. 01/750 05 04.

Exotische Teile

Anfangs Juli wurde meine ganze Computeranlage gestohlen. Zum Glück konnte die Polizei die Anlage später wieder sicherstellen, doch leider fehlte beim Faxmodem der Marke Abaton das spezielle Netzgerät samt Kabel. Ich habe inzwischen erfahren, dass die Firma Abaton nicht mehr existiert. Wissen Sie, wo «exotische» Teile dieser Art noch erhältlich sind?

P. Senn, Reichenburg

In der extrem schnellebigen Computerbranche ist es leider an der Tagesordnung, dass Hersteller, und damit der Support, plötzlich verschwinden. Als Besitzer eines «exotischen» Geräts können Sie allenfalls versuchen, bei einer Computerbörse Ihr Glück zu versuchen (z.B. Go to-Computerbörse, Auskunft Tel. 01/850 20 00). Falls Sie die genauen elektrischen Spezifikationen des Geräts besitzen, könnte ein Elektronik-Fachgeschäft Ihnen möglicherweise ein passendes Netzteil liefern und falls nötig einen Spezialstecker ans Kabel löten.

Generell ist allerdings in solchen Fällen zu prüfen, ob sich der Aufwand wirklich lohnt. Angesichts der ständig fallenden Preise (z.B. für Modems) ist für den Preis einer Reparatur oft ein neues und erst noch leistungstärkeres Gerät erhältlich.